Südafrika

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **73 (1980)**

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

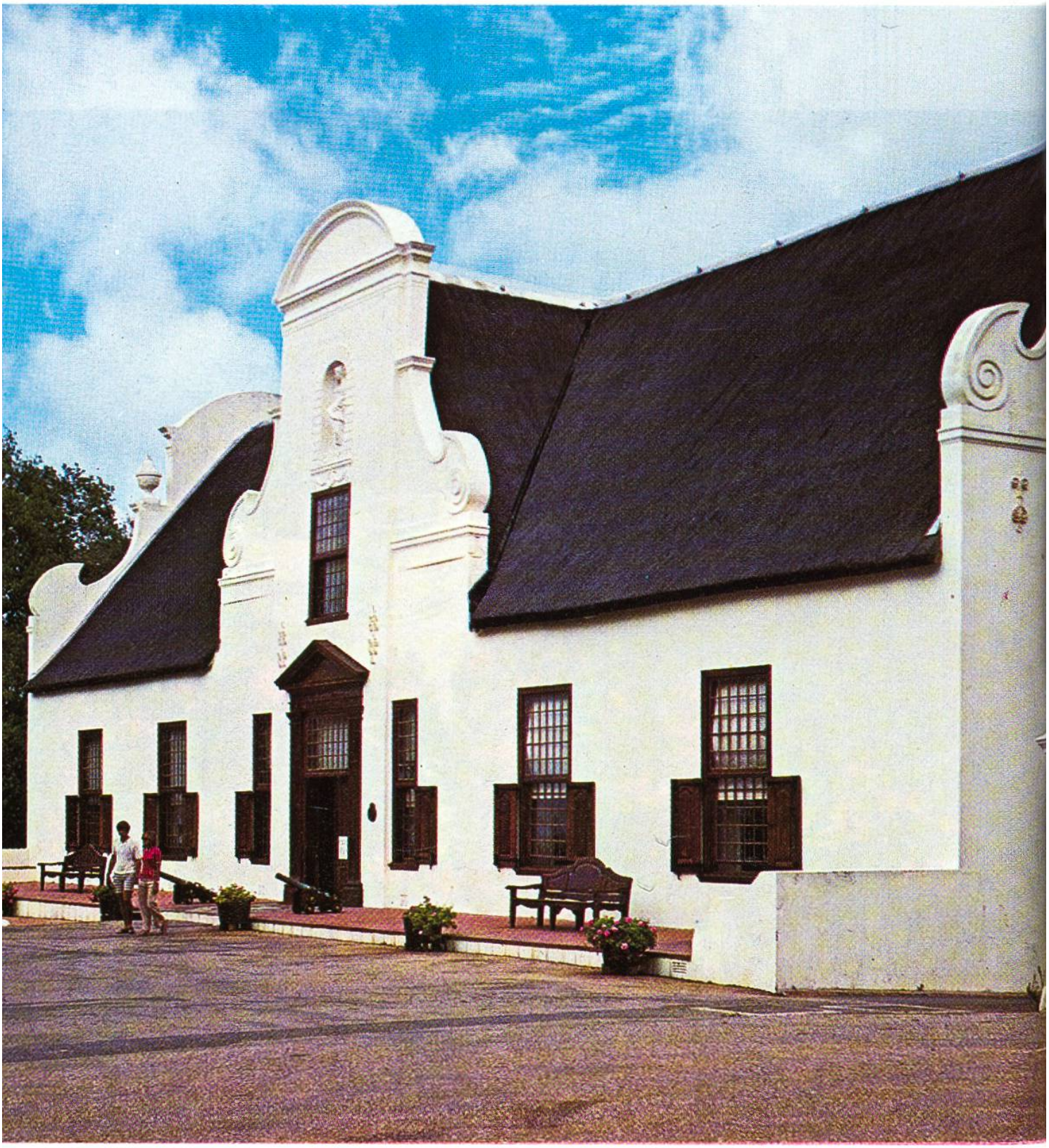
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

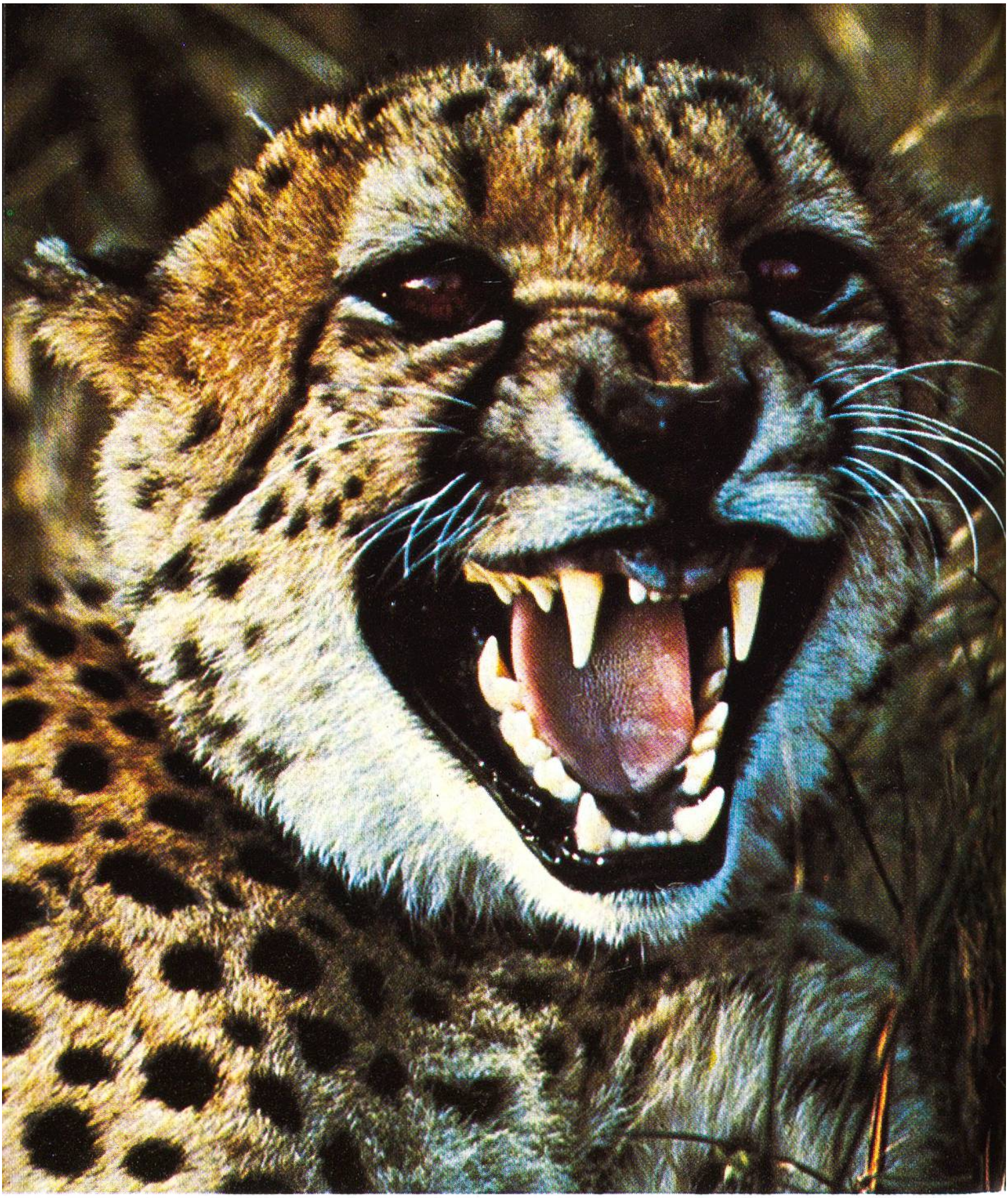
Südafrika

Südafrika ist ein riesengrosses Land (1,2 Mio km²/Schweiz 42 000 km²). Darin wohnen Schwarze, Weisse, Inder und Mischlinge. Die Einwohner stehen vor schweren Fragen des Zusammenlebens. Wir hoffen, dass sie friedliche Lösungen finden werden. Hier berichten wir von den Schönheiten dieses Landes. Unser Bild zeigt das berühmte Kap der Guten Hoffnung.



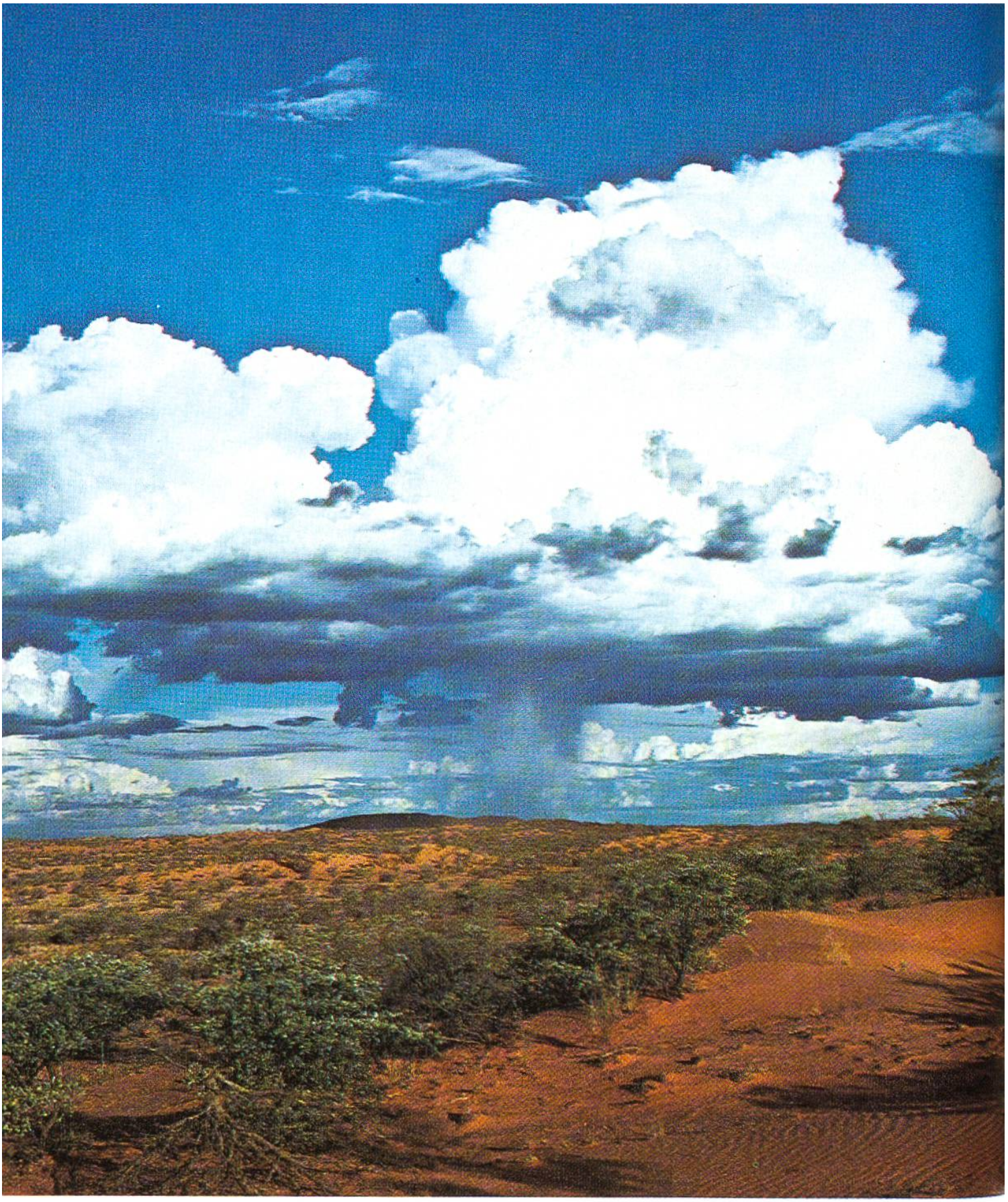
Groot Constantia, ein altes Weingut, im kapholländischen Stil 1692 erbaut, ist heute ein Weinmuseum. In der Kap-Provinz stehen, dank dem dort herrschenden milden Klima, rund 300 Millionen Rebstöcke.

Die Frauen vom Stamm der Ndebele verzieren ihre Häuser mit farbenfrohen geometrischen Mustern. Sie selbst tragen mit Vorliebe bunte Stoffe und viele Ringe mit exotischen Perlenarbeiten.



Der Gepard (Cheetah) aus der Familie der Leoparden ist ein schlankes, im Pelz getupftes Tier mit schmalem Kopf. Er ist als «Renner» bekannt, erreicht er doch auf kurzer Strecke eine Schnelligkeit von 100 km in der Stunde.

Südafrika besitzt eine Tierwelt von überwältigender Vielfalt. Unter den Vögeln finden wir unzählige, die nach Formen und Farben in Europa unbekannt sind. Hier eine Grünscheitelracke.



Die «Kleine» und die «Grosse Karru» bedecken als halb Wüsten-, halb Steppengebiet das Innere der Kap-Provinz. Ein baumloses, trockenes bis halbtrockenes Gebiet, leicht gewellt, dünnbesiedelt, zur Regenzeit mit überraschender Blütenpracht. Hier weiden die grossen Merino-Schafherden.

Das «Grosse Loch» in Kimberley, 1027 m tief, Durchmesser 456 m, ist die grösste Diamantenfundstelle Südafrikas. Von 1871 bis 1914 wurden hier 14,5 Millionen Karat Diamanten gefördert. Heute stillgelegt, ist dieser grösste von Menschen geschaffene Krater ein beliebtes Touristenziel.

Über 18000 verschiedene Pflanzenarten gedeihen in Südafrika. Jahr für Jahr werden neue Arten entdeckt. Allein vom Heidekraut gibt es 500 Abarten. Unser Bild: Rote Aloe, am Indischen Ozean wachsend.